Anleitung nur für die Spielleitung

Diese Seite ist nur für die Spielleiterin oder den Spielleiter gedacht und darf nicht an die Teilnehmenden weitergegeben werden!

Vorbereitung

- Lade die Krimi-Akte herunter und drucke so viele Akten aus, wie du brauchst; grundsätzlich reicht eine Akte pro Team. Diese Akte gibst du dann den Teams ab. Sie enthält alle Infos, welche die Teilnehmenden zum Spielen brauchen.
- Notiere den oder die Haftbefehl-Codes im weissen Feld auf Seite 1 der Krimi-Akte. Den Haftbefehl-Code brauchen die Teilnehmenden zum Überführen des Täters oder der Täterin; hast du mehrere Gruppen, braucht jede Gruppe ihren eigenen Haftbefehl-Code. Den Haftbefehl-Code haben wir dir per Mail in der Bestellbestätigung zukommen lassen.
- Siehe dir das Erklärvideo zum Spielablauf an. www.krimi-trails.ch/spielkonzept

Tipp
Diese Seite einmalig ausdrucken, an den Falzstellen falten und in der Hosentasche verstauen.

Ermittlungsteam organisieren:

Um alle Teilnehmenden optimal einzubinden, empfehlen wir, innerhalb der Gruppe Rollen zu verteilen. (Der Krimitrail kann aber auch ohne Rollenverteilung gespielt werden).

Gruppenleiter:in/Sekretär:in

Aufgabe: Vorlesen und Erklären der Krimi-Akte (Anleitung, Krimi-Fall und Fragen an den Ermittlungsorten). Zudem geht es darum, Notizen über gewonnene Erkenntnisse und Informationen zu machen. Dadurch bekommt das Team einen besseren Überblick und hat gute Chancen den Fall zu lösen.

Navigator:in

Aufgabe: Die Person arbeitet mit der Karte und führt das Ermittlungsteam an die Schauplätze, die Wohn-, Arbeits- und Freizeitorte der Tatverdächtigen. Die Reihenfolge kann dabei selbst gewählt werden. Die Karte befindet sich auf der letzten Seite der Krimi-Akte resp. man erhält sie auch digital, sobald das Rätsel am Tatort gelöst ist.

Chat-Verantwortliche:r

Aufgabe: Kommunikation mit der Einsatzzentrale über den «SMS-Chat». Schreib die Lösungen an die Nummer der Einsatzzentrale und gib die Informationen an das Team weiter.

Unsere Helpline

Bei weiteren Fragen bitten wir dich, unsere Helpline zu kontaktieren, welche dir täglich von 09.00 – 17.00 Uhr zur Verfügung steht. Du erreichst sie unter folgender Telefonnummer: 031 533 47 20.

Lösungen

Nachstehend findest du alle Lösungen für diesen Krimi-Trail. Falls du der Meinung bist, dass ein Rätsel aus welchen Gründen auch immer nicht gelöst werden kann, so bitten wir dich, uns das per E-Mail mitzuteilen. Als Dankeschön bekommst du einen Gutschein für dein nächstes, kostenloses Krimi-Trail-Abenteuer. E-Mail an info@krimi-trails.ch

Rätsel	Lösung
Tatorträtsel	Buochs-1968
1	Buochs-Britschgi
2	Buochs-Andermatt
3	Buochs-Stock
4	Buochs-Samuel
5	Buochs-Seefeld
6	Buochs-Emmenbrücke
7	Buochs-4
8	Buochs-Hinni
9	Buochs-1985
10	Buochs-20
11	Buochs-Juni

KRIMI-TRAIL

Sensationsfund in Buochs gestohlen!

Bei Keller-Renovationsarbeiten eines alten Lagerhauses bei der Schiffflände in Buochs wurde ein bis dahin verborgener Keller-Raum entdeckt. Im Raum waren Porträt-Bilder des bekannten Buochser Porträtmalers Johann Melchior Wyrsh gelagert. Die Bilder stammen aus dem Ende des 18. Jahrhunderts. Ein Sensationsfund! Der Maler Melchior Wyrsh wurde – so besagt eine Legende – im Jahr 1798 von Napoleon Bonapartes Truppen ermordet, als Napoleon auf Eroberungszug durch die Schweiz über Buochs herzog. Zwei der gefundenen Bilder zeigen dabei den französischen General Jean Claude Eléonore Michaud d'Arcon.

Die Bilder wurden alsdann von Sandra Barmettler, der Ehefrau des heutigen Haus-Besitzers, an die Gemeinde übergeben und auf der Gemeinde Buochs im Keller zwischengelagert bis geklärt ist, was mit den Bildern geschehen soll. Als ein Gemeindevertreter eines Morgens die Bilder einem Kunstexperten zeigen will, sind die Bilder verschwunden.

Die erstausrückenden Einsatzkräfte der Polizei konnten bei der Kellertür, welche aufgebrochen war, einen Schuhabdruck sicherstellen. Glücklicherweise hat es in der Nacht etwas geregnet, das hinterliess auf dem ebenen Boden einen Schuhabdruck des Täters oder der Täterin.

Die Polizei hat daraufhin einen Zeugenaufruf gemacht in der Hoffnung, dass jemand die Tat beobachtet hat und Auskunft zur detaillierten Tatzeit geben kann.

Kannst du der Polizei helfen, den Fall aufzuklären?

Hinweis: Die Personen sind alle erfunden, die Orte zufällig gewählt.

Hilfe: Über den Hinweis in der Bestellbestätigung kannst du alle Lösungen abrufen. Bei Schwierigkeiten unterwegs kontaktiere uns über die Helpline +41 (0)31 533 47 20, täglich von 9.00 – 17.00 Uhr. Weitere Inputs via info@krimi-trails.ch.

Wichtig: Bitte achte auf den Verkehr und benutze Fussgängerbereiche!

Dauer: 1 h 15 – 2 h

Tatort: Gemeindeverwaltung Buochs, Beckenriedstrasse 9, 6374 Buochs
Gehe zuerst zum Tatort und lies den Auftrag (Seite 2).

Um die Karte zu erhalten, mit der du zum Tatort navigieren kannst, sende eine SMS mit dem Kennwort Buochs-Tatort an den Kommissar (+41 (0)76 333 20 60)).

Das brauchst du für das absolvieren des Krimi-Trails:

- ✓ Ein Handy mit Internetverbindung. Zudem musst du unterwegs SMS schreiben, um weitere Hinweise zu erhalten.
- ✓ Die Krimi-Akte.
- ✓ Den Haftbefehl-Code, den du zusammen mit deiner Bestellbestätigung per E-Mail erhalten hast. Damit kannst du am Ende den Täter überführen.
- ✓ Kugelschreiber für Notizen sowie eine Schreibunterlage.

HAFTBEFEHL-CODE

Siehe E-Mail Bestellbestätigung.

Präsentiert von:

Family-Partner:

1. Tatort besuchen und Tatorträtsel lösen

Beim Gemeindehaus triffst du einen Kollegen sowie einen Vertreter der Gemeinde. Der Gemeindevertreter erzählt von den gestohlenen Bildern und vom Porträtmaler Wyrsh, der in Buochs aufgewachsen, in Besançon (Frankreich) gearbeitet und nach seinem Wirken wieder nach Buochs zurückkam. Zu dieser Zeit konnte man als Porträtmaler von Generälen und Adelsleuten in Frankreich wohl einfach mehr Geld verdienen. Das tragische an dieser Geschichte: Der Legende nach wurde Wyrsh zusammen mit 51 anderen Personen von Napoleons Truppen ermordet, als diese 1798 in Buochs einfielen und das Dorf fast vollständig einem Grossbrand zum Opfer fiel. Aus diesem Grund gibt es in Buochs kaum Gebäude, welche älter sind als 1798. Nach diesen Informationen zeigt dir der Kollege den am Tatort sichergestellten Schuhabdruck. Der Kollege wurde im gleichen Jahr geboren, wie der würfelförmige Stein mit den «Buochser Wellen» auf dem Parkplatz der Gemeinde. Sende das Geburtsjahr des Kollegen mit dem Kennwort Buochs-XXXX (XXXX = Geburtsjahr des Kollegen) an den Kommissar (+41 (0)76 333 20 60), um die Beweisstücke besser sehen zu können.

2. Weitere Schauplätze besuchen

(Wohn-, Arbeits- und Freizeitorte der Verdächtigen)

Gehe anschliessend zu den auf dem Situationsplan (Seite 6) genannten Standorten. Die Reihenfolge kannst du dabei selbst bestimmen.

Versuche

- die Beweismittel den Verdächtigen zuzuordnen (passen die Beweismittel zu Wohnort, Arbeitsort, Freizeitbeschäftigung?)
- festzustellen, welche der Verdächtigen ein Motiv haben.
- festzustellen, welche der Verdächtigen kein wasserdichtes Alibi haben.

Arbeite dazu mit dem Notizbuch auf den Seiten 3, 4 und 5. An den Standorten erhältst du Zusatzinformationen durch Senden einer SMS (siehe entsprechendes Symbol im Notizbuch auf den Seiten 3 und 4).

Versuche, die Beweismittel, Motive und Alibis den Personen zuzuordnen. Wir empfehlen dringend, alle Posten abzulaufen. Denn an allen Posten kommen Hinweise dazu, die dir helfen, den Fall aufzuklären.

3. Täter bestimmen und überführen

Jene Person, bei der die Beweismittel passen, die ein Motiv und kein wasserdichtes Alibi hat, ist der Täter oder die Täterin.

Sobald du den oder die Täterin hast, logst du dich mit deinem Haftbefehlscode auf der Seite www.krimi-trails.ch/haftbefehl ein und wählst dort den Nachnamen des Täters oder der Täterin.

HAFTBEFEHL - CODE

Siehe E-Mail Bestellbestätigung.

Präsentiert von:

Family-Partner:

Ein Produkt von:
www.detektiv-dachs.ch
www.krimi-trails.ch
info@krimi-trails.ch
+41 (0)31 533 47 20

Beweismittel

Am Tatort wurden folgende Beweismittel sicher gestellt. Schau dir die Beweismittel an. Löse das Tatorträtsel (siehe Auftrag), um die Beweisstücke auf dem Handy besser sehen zu können. Vielleicht helfen dir diese Beweise bei deinen Ermittlungen weiter.

1. Schuhabdruck, der am Tatort sichergestellt werden konnte. Löse das Tatorträtsel (siehe Seite 2), um mehr darüber zu erfahren.

Verdächtige Person

Konrad Wyrsh, 50-jährig
Nachfahre des Malers Johann Melchior Wyrsh. Kunsthändler. Hat er die Bilder gestohlen, weil er der Meinung ist, dass sie ihm als Nachfahre zustehen?

Die Beweismittel passen

Hat ein Motiv

Hat KEIN wasserdichtes Alibi

Wohnort

3 Beim ehemaligen Wohnhaus von Johann Melchior Wyrsh (gekennzeichnet mit einer Tafel «DAHEIM» an der Steinmauer), wo er zum Zeitpunkt des Fanzosenüberfalls gelebt hat, triffst du Konrad Wyrsh, ein Nachfahre des Malers. Er wohnt hier gleich in der Nähe. Er erzählt dir vom Leben seines Ahnens, der hier wohnte, nachdem er aus Besancon (Frankreich) wieder zurückgekehrt ist, wo er als Porträtmaler arbeitete und wichtige Personen Frankreichs porträtierte. Du fragst Konrad nach seinem Alibi und seiner Schuhgrösse. Konrad trägt etwas in der Hand, das auch die Person auf dem kleinen gelben Wegweiser in unmittelbarer Umgebung in der Hand trägt? Was trägt Konrad denn in der Hand? Achtung: es ist nicht der Wegweiser von Posten 4 gemeint.

💬 Sende die Lösung Buochs-XXXXX per SMS an den Kommissar.

Arbeitsort

7 Beim «Alten Rössli» klingelt dein Handy. Konrad Wyrsh hat hier um die Ecke ein kleines Atelier. Das Rössli wurde im Jahre 1836 erbaut. Das Restaurant wurde aber anfangs des 20. Jahrhunderts von der Regierung Nidwalden geschlossen, nachdem hier nur noch Kunden mit zweifelhaftem Ruf verkehrten und der damalige Besitzer eng mit diesen Kunden befreundet war. Am Handy ist ein Kollege von dir, er hat die Aussage von Konrad Wyrsh (siehe Posten 6) überprüft. Er arbeitet so viele Jahre bei der Polizei, wie es weisse Blumen auf der holzigen Namenstafel des «Alten Rössli» hat. Wie viele Jahre arbeitet der Kollege schon bei der Polizei?

💬 Sende die Lösung Buochs-X per SMS an den Kommissar.

Freizeitort

1 Beim Hotel und Restaurant Krone erhältst du eine Nachricht eines Kollegen der Spurensicherung. Das Hotel zählt zu den ältesten Gasthäusern im Dorf. Lange Zeit galt das Haus als erste Adresse für Händler und Durchreisende. Buochs war mit seiner Lage direkt am See und damit im Durchgangsverkehr von Nord nach Süd ideal gelegen und war bis zum Bau der Bahnlinien durch den Gotthard und damit bis in die 1880er-Jahre wichtigster Handels-Hafen des Kantons Nidwalden, mit eigener Zollverwaltung (s. Punkte 10). Der Nachname des Kollegen beginnt mit einem «B». Du findest den Namen auch auf der kleinen schwarzen Infotafel rechts vom Eingang.

💬 Sende die Lösung Buochs-XXXXXXXXX per SMS an den Kommissar.

Verdächtige Person

Julia Odermatt, 43-jährig

Wohnt in Sarnen. Ursprüngliche Erbin des Hauses, in welchem die Bilder gefunden wurden. Julia hat das Haus an Michael und Sandra Barmettler verkauft. Man erzählt sich, dass Julia Odermatt etwas knapp bei Kasse ist und das Haus deshalb an die Odermatts verkauft hat. Hat sie die Bilder gestohlen, weil sie der Meinung war, dass die Bilder ihr gehörten, um sie auf dem Internet zu verkaufen?

Die Beweismittel passen

Hat ein Motiv

Hat KEIN wasserdichtes Alibi

Wohnort

9 Julia wohnt in Sarnen. Als du beim «Zollerhaus» stehst, ruft dich ein Kollege an. Der Kollege wurde in jenem Jahr geboren, welches du erhältst, wenn du der Zahl 19 die Summe aller Zahlen hinzufügst, welche auf den drei Verkehrsschildern stehen, welche direkt neben dem «Zollerhaus» stehen. In welchem Jahr wurde der Kollege geboren? Ach übrigens: Bis zur Gründung des Bundesstaates waren die Kantone selbst für die Erhebung von Zöllen verantwortlich. Dabei wurde auch Ware aus anderen Kantonen verzollt. In diesem Haus wohnte der «Zöllner» von Buochs. Von seinem Standort aus hatte er eine gute Sicht auf den Warenumschlagsplatz.

Sende die Lösung Buochs-XXXX per SMS an den Kommissar.

Arbeitsort

6 Julia Odermatt ist Restauratorin und arbeitet als solche auch immer wieder bei der Kirche in Buochs. Der Dorfpfarrer zeigt dir eine Gedenktafel von Johann Melchior Wyrsch, welche an der Aussenseite der Kirche auf der Talseite angebracht wurde. Wo Johann Melchior Wyrsch begraben wurde, weiss er aber nicht. Wohl nicht hier, die Kirche war nämlich nach dem Franzoseneinfall 1798 ebenfalls komplett abgebrannt worden und wurde hier im Jahre 1802 am Ort seiner Vorgängerbauten wieder aufgebaut. In diesem Moment meldet sich noch einmal ein Kollege bei dir. Er wohnt in jenem Ort, in welchem auch der Mast der Leuchte vis-à-vis der an der Kirchenwand angebrachten Gedenktafel «gegossen» wurde. Wo wohnt er? Tipp: Schau bei der Leuchte ganz nach unten.

Sende die Lösung Buochs-XXXXXXXXXXXX per SMS an den Kommissar.

Freizeitort

11 Julia ist in ihrer Freizeit als Leiterin einer Nordic-Walking-Gruppe in Buochs tätig, welche sich jeweils hier beim Bronze-Kunstobjekt mit dem Namen «Der Grosse Wagen» trifft. Bei diesem Brunnen triffst du eine Zeugin, welche sich auf den Zeugenaufruf der Polizei gemeldet hat. Sie ist spätabends bei der Gemeindeverwaltung vorbei gelaufen und hat gesehen, wie eine Person mit Kapuzenpulli – offenbar der oder die Täter:in – einen weissen Lieferwagen der Marke VW beladen haben. Sie hat etwas zur Tatzeit zu sagen. Das Kunstobjekt wurde anlässlich eines Quaifestes im Jahre 1990 eingeweiht und zwar im gleichen Monat, in dem auch Julia Odermatt geboren wurde. In welchem Monat wurde Julia geboren?

Sende die Lösung Buochs-X... per SMS an den Kommissar.

Verdächtige Person

Oskar Niederberger, 37-jährig

Wohnt in Stans. Oskar wurde bereits mit zwei weiteren Kunst-Diebstählen in der Region in Verbindung gebracht. Allerdings konnte ihm nie eine Tat nachgewiesen werden. Die Art des Diebstahls gleicht aber den vorangehenden Kunst-Diebstählen.

Die Beweismittel passen

Hat ein Motiv

Hat KEIN wasserdichtes Alibi

Wohnort

Stans

Arbeitsort

5 Oskar Niederberger ist Gärtner und hat unter anderem den Auftrag, die Umgebung der Kirche zu pflegen. Bei der Pfarrkirche St. Martin triffst du den Priester von Buochs in der Hoffnung, mehr Informationen zu Oskar und den anderen Verdächtigen zu erhalten. Er erzählt dir, dass der Porträtmaler Melchior Wyrsch im grauen Haus mit den roten Fensterläden, welches man oben am Hang sehen kann, aufgewachsen ist. In diesem Moment erhältst du eine Nachricht von einem Kollegen. Sie haben die Handy-Standorte in der Tatnacht zwischen 22.00 – 02.00 Uhr ausgewertet. Der Kollege wohnt übrigens in jenem Ort, der ab hier über den Wanderweg in 180 Minuten zu erreichen ist (siehe Wegweiser unten an der Treppe). Wo wohnt er?

Sende die Lösung Buochs-XXXXXXX.

Freizeitort

4 Bei der Statue von Johann Melchior Wyrsch triffst du Oskar Niederberger. Er hat gerade einen Freund in Buochs besucht. Der Freund heisst mit Vornamen so, wie wenn du die Buchstaben 7 – 12 – 11 – 40 - 2 – 13 aneinander hängst. Wie heisst der Freund mit Vornamen?

Sende die Lösung Buochs-XXXXXX per SMS an den Kommissar.

Verdächtige Person

Pierre Michaud, 43-jährig
Nachfahre des Generals Jean Claude Eléonore Michaud d'Arcon, der zu Zeiten von Napoleon diente und in Belfort (Frankreich) starb. Pierre lebt noch heute in Belfort (Frankreich, knapp 200km von Buochs entfernt), allerdings unter ärmlichen Verhältnissen. Hat er das Bild gestohlen?

Die Beweismittel passen

Hat ein Motiv

Hat KEIN wasserdichtes Alibi

Wohnort

Belfort (Frankreich)

Arbeitsort

Belfort (Frankreich)

Freizeitort

8 Pierre hat seinen Lebensmittelpunkt in Belfort (Frankreich). Du triffst einen Polizeikollegen, der in den letzten Tagen mit Freunden von Pierre Michaud gesprochen hat, mit denen er Pétanque spielt. Der Polizeikollege heisst mit Nachnamen gleich, wie der Wasserhydrant, der in der Nähe deines aktuellen Standortes steht. Wie heisst der Polizeikollege mit Nachnamen?

💬 Sende die Lösung Buochs-XXXXX per SMS an den Kommissar.

Verdächtige Person

Michael Barmettler, 55-jährig
War geschäftlich im Ausland, als seine Frau die Bilder nach dem Fund der Gemeinde übergeben hat. Hat er die Bilder gestohlen, weil er mit der Aktion seiner Frau nicht einverstanden war und sich die Bilder zurückholen wollte?

Die Beweismittel passen

Hat ein Motiv

Hat KEIN wasserdichtes Alibi

Wohnort

10 Beim Haus der Barmettlers am Seeplatz 4 triffst du Michael. In diesem Haus wurden die Bilder bei Renovationsarbeiten gefunden. Er erzählt dir, dass in seinem Haus einst Güter zwischengelagert wurden, welche über den See transportiert wurden. Lange war der Wasserweg der einzige Weg von den Städten im Norden Europas nach Mailand und zu den italienischen Häfen am Mittelmeer. Als in den 1880er-Jahren der Gotthard-Schientunnel fertig gestellt wurde, verlor der Hafen dann definitiv an Bedeutung. Michael hat mit Freunden beim kleinen Boules-Platz am See abgemacht. Wie viele Franken musst du bezahlen, wenn auch du Boules-Kugeln ausleihen möchtest?

💬 Sende die Lösung Buochs-XX an den Kommissar.

Arbeitsort

Luzern

Freizeitort

2 Vor dem Restaurant Hirschen triffst du einen Turner-Kollegen von Michael Barmettler. Der Kollege weiss viel über die Geschichte des Restaurants: So weiss er, dass einst am Standort des Restaurants auch eine Bäckerei stand, wodurch die ansteigende Dorfstrasse, an welcher das Restaurant und die Bäckerei lagen, mit acht Verkaufsgeschäften und zwei Wirtschaften zur Buochser «Einkaufsmeile» mutierte. Im Jahre 1966, in welchem die Bäckerei geschlossen wurde, fing aber das «Lädelisterben» an. Der Turner-Kollege erzählt dir, dass er jedes Jahr zwei Tage auf dem Fernwanderweg Porrentruy – Chiasso weiterwandert. Aktuell befindet er sich bei Kilometer 355. Wo steigt er das nächste Mal wieder ein? Eine kleine Tafel an einer Leuchte hilft weiter.

💬 Sende die Lösung Buochs-XXXXXXXX

SITUATIONSPLAN

Karte mit den unterschiedlichen Täterstandorten:
Wohn-, Arbeits- und Freizeitorte der Verdächtigen.

Detektiv-Trails

Das spannende Rätselerlebnis mit interessanten Informationen zur Destination. Für Familien, Schulen, Vereine und Firmen.

www.detektiv-trails.ch

Finding-Daniel

Guide Daniel ist nicht am Treffpunkt erschienen. Begib dich auf die Suche nach dem mysteriösen Guide Daniel – und erfahre dabei Wissenswertes und Interessantes zur Destination.

www.finding-daniel.ch

Find-the-Code

Gelingt es dir, den geheimen Code rechtzeitig zu knacken und die Bevölkerung zu retten?

www.find-the-code.ch

Detektiv Dachs Kinderbücher

CHF 14.25 statt CHF 17.80

Rätsel-Krimis

CHF 7.85 statt CHF 9.80

Krimi-Trails

Löse den Kriminalfall und überführe den Täter. Das Outdoor-Gruppenerlebnis.

www.krimi-trails.ch

Home-Expedition

Begib dich auf eine Expedition, löse die Forscherfragen und erfahre auf spielerische Weise spannendes zu unterschiedlichen Themen. Ortsunabhängig und spontan.

www.home-expedition.ch

Rätsel-Krimi

In jedem Kapitel dieser spannenden Krimi-Geschichten löst du ein Rätsel, welches dich der Lösung des Falls näher bringt.

www.raetsel-krimi.ch

Detektiv Dachs Plüschtier

12.65 statt CHF 15.80

MyCityHighlight Kartenspiel

CHF 11.85 statt CHF 14.80

Präsentiert von: